

PERFECTA-IP 64 M

ALARMZENTRALE

Die Alarmzentrale **PERFECTA-IP 64 M** ist für den Schutz von Objekten wie Wohnungen, Einfamilienhäuser, einzelne Wohnungen in den Reihenhäusern, Büros u. ä. vorgesehen. Sie bietet Schutz gemäß den Anforderungen der Norm EN 50131 für Grade 2. Die Zentrale zeichnet sich durch einfache Konfiguration sowie einfache und intuitive Bedienung über Bedienteile aus, darunter Touchscreen-Modelle. Die Funktionen des Alarmsystems können auch per Fernzugriff mithilfe der mobilen **PERFECTA CONTROL** App sowie der Handsender gesteuert werden.

Die Zentrale PERFECTA-IP 64 M ermöglicht, eine verdrahtete oder drahtlose Installation zu erstellen – an die Zentrale kann eines der Funkbasismodule des Systems **ABAX 2 (ACU-220 oder ACU-280 im Frequenzband 868 MHz betrieben)** oder **PERFECTA-RF**, d. h. das Modul des **MICRA** Funksystems (Frequenzband 433 MHz). Alternativ kann das Erweiterungsmodul der Handsender **INT-RX-S** an die Zentrale angeschlossen werden. Die Zentrale PERFECTA-IP 64 M ist mit einem Ethernet-Modul ausgestattet. Es ermöglicht den Betrieb mit der mobilen App (mit Unterstützung für PUSH-Nachrichten), Fernkonfiguration des Systems mit dem Programm **PERFECTA Soft** und Ereignisübertragung (z. B. an die Leitstelle des Sicherheitsdienstes).

Die Elektronikplatine der Zentrale ist mit 8 verdrahteten Meldelinien und 4 verdrahteten Ausgängen ausgestattet. Deren Anzahl lässt sich durch den Anschluss der Erweiterungsmodule erhöhen: Erweiterungsmodul der Linien INT-E und Erweiterungsmodul der Ausgänge INT-O oder INT-ORS. Dies erlaubt, das System zu erweitern, indem mehr Melder, Signalgeber und sogar Stellantriebe (zur Steuerung von dem Garagentor, Rollläden, Gartensprinkler) hinzugefügt werden. An die Zentrale kann auch das Modul zur Steuerung der Bereiche INT-CR angeschlossen werden. Mit ihm lassen sich ausgewählte Systemfunktionen mittels Zutrittskarten und Transponderanhänger steuern. Das auf der Zentrale PERFECTA-IP 64 M basierende System kann in vier Bereiche geteilt werden, mit drei Scharfmodi (Tag, Nacht, Extern) zur Wahl. Die Bereiche können unabhängig voneinander sein oder gemeinsame Teile (angezeigte Meldelinien) enthalten.

Die Konfiguration des Systems kann auf zwei Weisen erfolgen: vom Computer mit installiertem Programm PERFECTA Soft (lokal – Verbindung mittels RS-232 (TTL), per Fernzugriff – über Ethernet) sowie mithilfe eines Bedienteils.

- Übereinstimmung mit EN 50131 Grade 2
- Systemaufteilung in 4 Bereiche:
 - 3 Scharfschaltmodi in jedem Bereich
 - Möglichkeit der Zuweisung einer Meldelinie an 1~4 Bereiche
 - Steuerung vom Benutzer oder mittels Timer
- 8 einstellbare verdrahtete Meldelinien auf der Platine der Zentrale:
 - Konfiguration zur Wahl: NO, NC, EOL, 2EOL/NO, 2EOL/NC
 - Unterstützung von Rollladen- und Erschütterungsmeldern möglich
- maximal 64 einstellbare Meldelinien
- Unterstützung für IP-Linien – Empfang von HTTP-Benachrichtigungen, die von IP-Kameras oder anderen IoT Geräten gesendet werden
- 4 einstellbare verdrahtete Ausgänge auf der Platine der Zentrale:
 - 2 Lastausgänge (zur Stromversorgung)
 - 2 Triggerausgänge Typ OC
- maximal 64 einstellbare Ausgänge (darunter 4 Ausgänge zur Unterstützung der Signalgeber des MICRA Systems)
- eingebaute Module:
 - Ethernet-Modul (Übertragung an Leitstelle, mobile App, PUSH-Nachrichten)
- Datenbus für den Anschluss von:
 - Bedienteilen **INT-TSH210, INT-TSH2R, INT-TSG2R, INT-KSG2R, PRF-LCD**
 - Erweiterungsmodulen **INT-E, INT-O, INT-ORS**
 - ABAX 2 Funkbasismodulen: **ACU-220** lub **ACU-280***
 - Erweiterungsmodul für Handsender **INT-RX-S***
 - odule zur Steuerung der Bereiche **INT-CR**
- Kommunikationsanschluss zum Anbinden des Moduls des MICRA Funksystems **PERFECTA-RF***
- maximale Anzahl von unterstützten Funkkomponenten:
 - des ABAX 2 Funksystems: bis zu 2 Bedienteile / bis zu 48 Melder, Signalgeber oder anderer Komponenten
 - des MICRA Systems: bis zu 2 Bedienteile / bis zu 64 Melder / bis zu 4 Signalgeber
- Betrieb mit Funk-Bedienteilen:
 - **PRF-LCD-A2** – im ABAX 2 System
 - **PRF-LCD-WRL** – im MICRA System
- Systemsteuerung mithilfe von:
 - Bedienteilen
 - mobiler **PERFECTA CONTROL** App
 - Handsendern zur Fernsteuerung
 - Zutrittskarten und Transponderanhänger – Typen: 125 kHz EM Marin oder 13,56 MHz MIFARE® (je nach dem im System eingesetzten Leser/Bedienteil)

- mögliche Firmwareaktualisierung lokal oder per Fernzugriff
- Codes:
 - 62 Benutzercodes
 - 1 Servicecode
- editierbare Namen (von Benutzern, Bereichen, Meldelinien, Ausgängen und Modulen) zur einfachen Steuerung und Überwachung des Systems
- 8 Timer mit Ausnahmemöglichkeiten
- 8 Thermostate
- Speicher von 3584 Ereignissen
- automatische Diagnose der Hauptkomponenten des Systems
- integriertes Schaltnetzteil:
 - Überlastungsschutz
 - Schutz vor Tiefentladung des Akkus
 - Stromregelung beim Laden vom Akku
- Parametrierung der Einstellungen der Zentrale:
 - lokal — Bedienteil oder Computer mit installiertem Programm **PERFECTA Soft**, angeschlossen an RS 232-Schnittstelle (TTL) der Zentrale
 - per Fernzugriff — Computer mit installiertem Programm PERFECTA Soft, Verbindung mit der Alarmzentrale über Ethernet

* ACHTUNG — es darf nur eines der oben genannten Geräte angeschlossen werden: Funkbasismodul ACU-220 / ACU-280, Modul PERFECTA-RF oder Erweiterungsmodul INT-RX-S. Die ABAX 2 und MICRA Funkkomponenten können nicht gleichzeitig im System verwendet werden